

Stadt Wegberg
Der Bürgermeister
-Gebäudewirtschaft-

Wegberg, den 09. März 2016

Nachtrag zur Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Vergaben am 08. März 2016

Zu TOP 1.8, Vorlage Nr. VO/3484/16:

Neuinstallation von Photovoltaikanlagen auf diversen städtischen Gebäuden

In der Sitzung kam die Frage auf, warum die €/kWh-Preise in den Tabellenzeilen „Einsparung Stromkosten“ differieren, von 0,185 €/kWh (3 Objekte im Schulzentrum) bis 0,252 €/kWh (Philosophenweg 88).

Die Unterschiede resultieren im Wesentlichen durch die unterschiedlichen Lieferstellen. Für die städtischen Großabnahmestellen „Schulzentrum“ und „Rathaus“ („RLM“-Strom = Strom mit registrierender Leistungsmessung) wurden im Rahmen der letzten Stromvergabe in 2011 besonders günstige kwh-Preise erzielt.

Die geringfügigen Differenzen bei den sonstigen kleinen Objekten entstehen, da zur Ermittlung des Preises je kwh die Gesamtstromkosten des Jahres 2014 durch den kwh-Verbrauch in 2014 geteilt wurde und somit auch der Anteil der Grundpreise (die je Objekt ein unterschiedliches Gewicht haben) berücksichtigt wurde.

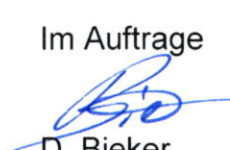
Zu TOP 3.10, Vorlage Nr. VO/3503/16:

Durchführung einer EU-weiten Strom- und Gasausschreibung; Auftragsvergabe

Hier kam die Frage auf, ob die Fa. Kubus Feuerwehrfahrzeuge auch im Wege der elektronischen Ausschreibung mit elektronischer Auktion durchführt.

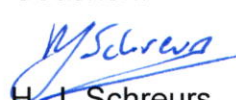
Das ist nicht der Fall.

Im Auftrage


D. Bieker


U. Vogel

Gesehen:


H. J. Schreurs
Fachbereichsleiter


R. Fabry
Techn. Beigeordneter